

El Salvador: Frauen aus Gefängnis entlassen

San Salvador. Die Behörden von El Salvador haben drei Frauen freigelassen, die aufgrund des vollkommenen Verbots von Schwangerschaftsabbrüchen jahrelang im Gefängnis saßen. Die Frauen, die während ihrer Schwangerschaft einen »gesundheitlichen Notfall erlitten hatten, sind aus dem Gefängnis entlassen worden«, erklärte die Bürgervereinigung für die Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen, ACDATEE, laut *AFP*-Meldung vom 25.12. Die Frauen hatten demnach zwischen sechs und 13 Jahren hinter Gittern verbracht. In dem lateinamerikanischen Land ist der Abbruch in allen Fällen verboten und kann Frauen für bis zu acht Jahre ins Gefängnis bringen. Die Richter verurteilen die Frauen jedoch häufig wegen Mordes, was mit bis zu 50 Jahren Haft bestraft werden kann. Mindestens 15 Frauen, die sich wegen geburtshilflicher Notfälle in öffentlichen Krankenhäusern behandeln ließen, wurden wegen Mordes angeklagt und zu Haftstrafen verurteilt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/417642.el-salvador-frauen-aus-gefängnis-entlassen.html>